

# **E-Learning und Medienbildung (Masterstudiengang)**

## **Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis Sommersemester 2016**

Fassung 29.04.2016, vorbehaltlich möglicher Änderungen

### **Modul 1**

#### **ELMB 01 Einführung in die Medienbildung**

S 2 ECTS 2 Std Di 08-10.00 (A) Neubau A307 MDZ Avventi, C.

Die Veranstaltung führt ein:

- in die Entwicklung der Medienpädagogik im deutschsprachigen Raum
- in Daten der Mediennutzung in Deutschland
- in grundlegende Fragen und Theorien zum Medien-, Bildungs- und Medienbildungsbegriffs
- in Methoden der hermeneutischen Bild- und Medieninterpretation
- in Fragestellungen und Problematisierungen aus dem Bereich der Medienästhetik und -philosophie
- in die Debatte um das Ende der analogen Medien und die Auswirkungen der Digitalisierung

Prüfungsform: Klausur

#### **ELMB 02 Einführung in die Mediendidaktik**

S 2 ECTS 2 Std. Di 10:00 - 12:00 (A)Neubau A307 MDZ Würffel, N.

In dieser Einführung zum Lernen mit digitalen Medien werden grundlegende Begriffe, Fragestellungen, Theorien und Anwendungen der Mediendidaktik erläutert sowie die wissenschaftstheoretische Einordnung des Fachs und die Bedeutung der jeweiligen Bezugswissenschaften (und auch der verschiedenen Fachdidaktiken) für das Fach erarbeitet. Ein besonderer Fokus wird zudem auf den Lernenden (Lerntheorien, Motivationstheorien, Modelle der Medienkompetenz) und auf den Unterricht (didaktische und mediendidaktische Modelle, computergestützte Kommunikation) gelegt.

Der Kurs wird als Blended-Learning-Veranstaltung (im Wechsel mit ELMB 03) angeboten.

Prüfungsform: Klausur

## Modul 2

### **ELMB 03 Analyse und Evaluation von Lernprogrammen**

S 4 ECTS 2 Std. Di 10:00 - 12:00 (A)Neubau A307 MDZ Schulze, A.

Die Analyse und Evaluation von Lehr/Lernmaterialien ist ein komplexer Vorgang, bei dem viele Aspekte beachtet werden müssen. Lernsoftware und E-Learning Umgebungen stellen häufig komplexe Lehr/Lernmaterialien dar, die technischen wie didaktischen Ansprüchen gleichermaßen genügen sollen bzw. bei deren Erstellung technische Möglichkeiten wie didaktische Prinzipien beachtet werden müssen. Im Fokus dieses Seminars steht die didaktische Analyse von Lernsoftware, online und mobilen Lernangeboten sowie E-Learning-Umgebungen. Dabei soll zunächst erarbeitet werden, in welchen Schritten eine Evaluation einer Lernsoftware erfolgen kann, welche Aspekte dabei beachtet werden müssen und welche Kriterien zugrunde gelegt werden können. Gemeinsam wird dann in mehreren Schritten eine Expertenevaluation zu einem digitalen Lernangebot durchgeführt. Des Weiteren wird über mögliche Evaluationskriterien für mobile Lernangebote bzw. E-Learning Umgebungen nachgedacht.

Der Kurs wird als Blended-Learning-Veranstaltung (im Wechsel mit ELMB 02) angeboten.

Prüfungsform: Keine

### **ELMB 04 Lernformen des mediengestützten Lernens**

S 4 ECTS (A)Neubau A307 MDZ Würffel, N.  
Online-Phase und Blockveranstaltung

Online Phase: 20.04.-09.06.16 (Workload entsprechend 16 SWS Präsenzzeit)

Blockveranstaltungen:

17.06.16 von 9:00 - 14:30 Uhr (= 6 SWS)

24.06.16 von 9:00 - 14:30 Uhr (= 6 SWS)

Mediengestütztes fachbezogenes Lernen kann in sehr unterschiedlichen Lernkontexten stattfinden. Dazu gehören auch die verschiedenen Lernformen, in denen mediengestütztes Lernen realisiert werden kann. Diese werden im Seminar im Mittelpunkt stehen: Zunächst einmal wird es um Theorien zum selbstgesteuerten Lernen gehen. Anschließend werden in der Methode des Lernens durch Lehren die Lernformen des expositorischen, kooperativen, problemorientierten und spielerischen Lernens behandelt werden. Abschließend wird der Ansatz des Blended-Learning erarbeitet.

Prüfungsform: Seminararbeit

## Modul 3

### **ELMB 05 Einführung Medienproduktion/ - praxis**

S 6 ECTS 4 Std. Di 12:00 - 16:00 (A)Neubau A307 MDZ  
Avventi, C./Meeh, H./Schulze, A./Ulrich, S.

Im Seminar ‚Medienproduktion / -praxis I‘ erhalten die Studierenden eine Einführung in die grundlegenden Bereiche der Video- und Audiotechnik, in die Gestaltung von Lernmaterialien, Autorensoftware und Lernmanagementsystemen. Das Seminar verschafft den Teilnehmern eine Übersicht über aktuelle Medienproduktionswerkzeuge und -rahmenbedingungen aus dem AV- und E-Learning-Bereich. Diese

Einführung ist praktisch angelegt, d.h. die Studierenden erhalten die Gelegenheit, die unterschiedlichen Werkzeuge zur Herstellung von Medienprodukten selbst zu bedienen.

Prüfungsform: Portfolio

## Modul 5

### **ELMB 06 Medienanalyse**

S 4 ECTS 2 Std. Do 10:00 - 12:00 (A)Neubau A-128 AVZ Avventi; C.

Das Seminar dient dem Erwerb und der Vertiefung von Kenntnissen der wissenschaftlichen Methoden und Ansätze der Medienanalyse. Am Medium Film sollen exemplarisch verschiedene Methoden der Medienanalyse gezeigt und erprobt werden. Das Methodenspektrum reicht von psychoanalytischen über soziologischen bis hin rezeptionsästhetischen Ansätzen. Durch die Perspektive unterschiedlicher Wissenschaftsbereiche erwerben die Studierenden Werkzeuge, die einem umfassenderen und tieferen Werkverständnis dienen, das oft über inhaltliche und formale Aspekte hinausgeht und kontextuelle Bedingungen berücksichtigt.

Prüfungsform: Modulprüfung (mündliche Prüfung) erfolgt im WS 2016/17 in Anschluss an eine weitere Veranstaltung im Modul 5.

### **ELMB 07 Mediengeschichte**

S 4 ECTS Block (A)Neubau A-128 AVZ Wagenknecht

1. Block (Einführung): Mittwoch, 20.04. (12.00-16.00 Uhr)
2. Block: Mittwoch, 04.05. (12.00-18.00 Uhr)
3. Block: Mittwoch, 25.05. (12.00-18.00 Uhr)
4. Block: Mittwoch, 01.06. (12.00-18.00 Uhr)
5. Block: Mittwoch, 08.06. (12.00-18.00 Uhr)

Neue Medientechnologien definieren sich gerne über die Inszenierung alter, vorangegangener Medien: Die ersten Filme zeichneten Theater auf, Fernsehen überträgt Filme, der Personal Computer integriert die Schreibmaschine, Fotos und

Filme. Ebenso beschreiben wir unsere aktuelle Mediengesellschaft mit Begriffen der Vorzeit: wir sprechen von Netzgesellschaften, von Informationsfluten u.a., die allerdings bereits vor 200 Jahren debattiert wurden und so neu nicht sind. Mit einem Blick in die Mediengeschichte können wir uns selbst heute besser beschreiben und erkennen, wie Medientechnologien die Welt und unser Verhältnis zueinander verändert haben. Dabei wird es zu irritierenden Beobachtungen kommen, wenn die „Vorläufer“ eines Mediums unklar sind. Stammt das Fernsehen vom Kino oder nicht eigentlich vom Radarbildschirm ab? Die E-Mail von der Post? Das Portfolio vom Tagebuch? Das Radio vom Grammophon oder der Telegrafie? Das Internet von Lesegesellschaften des 18. Jahrhunderts? Die Open-Source-Debatte vom Gutenberg-Zeitalter? Anders gesagt: „Denken“ wir nicht kulturell, wissenschaftlich und pädagogisch immer wieder von diesen alten Medienformen und Medienverständnissen her?

Das Seminar verfolgt, ausgehend von aktuellen Medienentwicklungen, historisch die Genese und das Ringen um ein Verstehen bzw. die Verwendung von Medien sowie ihren Einfluss auf unser (kulturelles) Gedächtnis. Dabei interessieren uns auch verschwundene Medien und Spuren „alter“ Medien in unserem Lebensalltag und -raum. Werfen Sie also alte Tagebücher, Postkarten, Tintenkleckse in Schulheften (noch) nicht weg.

Prüfungsform: Modulprüfung (mündliche Prüfung) erfolgt im WS 2016/17 in Anschluss an eine weitere Veranstaltung im Modul 5.

## **Modul 7**

### **ELMB 08 Einführung in qualitative Forschungsmethoden**

S 4 ECTS

Block (A)Neubau A-128

Wagenknecht

1. Block: Freitag, 29.04., 8.00-12.00 und 14-17.00
2. Block: Freitag, 27.05., 8.00-12.00 und 14-17.00
3. Block: Samstag, 28.05., 8.00-12.00 und 14-17.00

Im Seminar werden zunächst die verschiedenen Schritte zum Aufbau eines Forschungsdesigns erarbeitet. Anschließend werden wir uns mit unterschiedlichen qualitativen Forschungsmethoden beschäftigen, die in der Forschung in den Bereichen des E-Learning und der Medienbildung eingesetzt werden können: Dabei werden sowohl Methoden zur Datenerhebung als auch zur Datenauswertung behandelt. Das Seminar wird als Kompaktseminar durchgeführt.

Prüfungsform: keine Prüfung

## Modul 8

### INF 13 Video in der Schule

S 3 ECTS (für ELMEB) Dinse de Salas, Simone  
Blockveranstaltung: 11.4.16-14.4.16 von 10-16 Uhr (Raum A-233)  
und 10.6.16 von 13-15 Uhr (Raum A-236)

Im Seminar werden die Gestaltung und die didaktische Einbindung von Erklärvideos und Impulsvideos thematisiert. In der Praxisphase werden kurze Audio- und Videoproduktionen vom Screencast bis zum Legetrickfilm für den Unterricht erstellt. Verschiedene Gestaltungsformen wie beispielsweise das Digital Storytelling werden thematisiert und realisiert.

Teilnehmerbegrenzung: 20 (Informatikstudenten haben Vorrang)

Vorbesprechung am 05.04.16 um 11.00 Uhr Neubau A220

### Geo 25 Ausgewählte Fragestellungen der Geographie-Didaktik: Einsatz neuer Medien in einem zeitgemäßen Geographieunterricht

S 3 ECTS (für ELMEB) Fr 8.45-12 Uhr (14-tägig) G406 (Computerraum, Czernyring 22/11) Ditter, R.  
Max. 5 Elmeb-Studierende

**Erster Termin:** 22.04.2016 **Anmeldung:** über Stud.IP (ab 01.03.2015)

Das Ziel der Veranstaltung ist die aktive Auseinandersetzung mit "Neuen Medien" und die Evaluation derer im Hinblick auf einen effizienten Einsatz in einem zeitgemäßen Geographieunterricht.

Der methodisch- didaktische Schwerpunkt der Veranstaltung liegt dabei auf der konkreten Anwendung von Geoinformationstechnologien (Fernerkundung, GIS und GPS) in der Unterrichtspraxis.

(da die Veranstaltung im PC-Pool stattfindet ist die Anzahl aktiver Teilnehmer auf 18 beschränkt)

#### Literatur:

- Ditter, R., Michel, U., Siegmund, A. (2012): Neue Medien - Möglichkeiten und Grenzen  
In: Haversath, J.-B. (Hrsg.): Das Geographische Seminar. Geographiedidaktik., S. 214-235
- Rinschede, G. (2005): Medien im Geographieunterricht; In: Rinschede, G: Geographiedidaktik; Paderborn; S.287- 372
- Schleicher, Y. (2006): Digitale Medien und E-Learning motivierend einsetzen; In: Haubrich, H. (Hrsg): Geographie unterrichten lernen; Oldenbourg; S.207- 222
- Schleicher, Y. (2010): Diercke multimediale Methoden; Braunschweig
- Vankan, Leon (Hrsg.) (2007): Diercke Methoden- Denken Lernen mit Geographie; Braunschweig

#### Prüfungsform:

Erstellen eines Lern-/Unterrichtmoduls zum Einsatz "Digitaler Medien" im Geographieunterricht

### **36 KUN L\_11 Positionen der Videokunst und intermediale Projektarbeit**

Ü 3 ECTS (für ELMEB) 2 Std. Fr 10-12 (B)Neubau B007 Schäuffele  
Bemerkungen: Lehrauftrag vorbehaltlich der Finanzierung und Genehmigung.

Im Seminar Video und intermediale Projektarbeit werden Grundlagen des Videoschnitts und Inszenierungsstrategien gleichermaßen behandelt. Neben Basiswissen über die technischen Bedingungen werden auch künstlerische Positionen behandelt, die Impulse für einen individuellen Projektansatz bieten. Diese Projektansätze werden sowohl innerhalb als auch außerhalb des Studios entwickelt und verfolgt und von der Ideenfindung bis zum Filmschnitt begleitet.

### **KUN 34 Fotografie**

S 3 ECTS (für ELMEB) 2 Std. Mo 10:00 - 12:00 (B)Neubau B007  
Braun, Daniel

Nach der Aneignung von Grundlagen der fotografischen Praxis, wollen wir die Materialität des digitalen Bildes erkunden. Insbesondere interessiert uns dabei das Ausloten und künstlerische Nutzen der digitalen Bildbearbeitung. Entgegen einer effekthascherischen Umsetzung, fertigen wir gezielt fotografische Aufnahmen für eine entsprechende Weiterbearbeitung an. Das digitale Ausgangsmaterial bildet sozusagen unseren Rohstoff, den wir in unsere Bildidee transformieren. So wird es uns beispielsweise möglich sein, einen auf unterschiedliche Arten fotografierten Tonklumpen digital zu modellieren oder malerische Vorgehensweisen im Crossover von klassischen, analogen Labortechniken wie dem Fotogramm auf deren digitale Erweiterung zu erproben.

Nach Möglichkeit bitte eigene Digitalkamera + Laptop mit Photoshop mitbringen.  
Bemerkung: Max. 8 Teilnehmer

### **KUN 35 Grundlagen Fotografie**

S 3 ECTS (für ELMEB) 2 Std. Mi 10:00 - 12:00 (B)Neubau B007  
Gülerbasli, Berna

Inhalte des Seminars sind: Grundlagen der Fotografie, Fotografiegeschichte, Digitale Fotografie und Bildbearbeitung.  
Theoretische Grundlagen sind Fotolabor, Vergrößern, Filme, Fotopapiere, chemische Prozesse, Kontaktabzüge, Vergrößern auf Fotopapier, Abwedeln / Nachbelichten usw.

Prüfungsleistung: Portfolio.  
Bemerkung: Max. 8 Teilnehmer

### **19 KUN Der Schock als ästhetische Kategorie**

S 3 ECTS (für ELMEB) 2 Std. Mi 14:00 - 16:00 (B)Neubau B007 Marx

**69 DEU      Literaturverfilmungen im Unterricht: Ästhetische Prinzipien,  
didaktische Perspektiven**

S      3 ECTS (für ELM EB)      2 Std. Mi 10:00 - 12:00 (A)Neubau A306  
Härle, Gerhard

Die Lehrveranstaltung ist ein Angebot der Heidelberg School of Education (HSE) und ist geöffnet für Studierende der Universität und der Pädagogischen Hochschule Heidelberg. Die Anmeldung der Universitätsstudierenden erfolgt direkt beim Dozenten per Email unter: [haerle@heiedu.uni-heidelberg.de](mailto:haerle@heiedu.uni-heidelberg.de). Die Anmeldung der PH-Studierenden erfolgt über Stud.IP.

**01 MEP      Globales Kino in der (Hoch)Schule**

S      3 ECTS (für ELM EB)      (A)Neubau A -128      Meres, Andreas

Blockveranstaltung:

Fr. 10.06. 2016 17-18 Uhr (Vorbereitung)

Fr. 24.04.2016 14-20 Uhr

Sa 25.06.2016 10-18 Uhr

Kinder und Jugendliche beziehen einen großen Teil ihres Wissens und ihrer Annahmen über die Welt durch die Rezeption von Filmen. Nicht nur im Alltag, auch in der Schule konstruieren Dokumentar-, Kurz- und Langspielfilme, Serien oder auch Internetclips wesentliche Teile der historischen Realität und spielen eine zentrale Rolle als Erinnerungsmedium und Orientierungshilfe.

In diesem Seminar sollen angehende Lehrerinnen und Lehrer üben, in reflektierende Gespräche über mediale Erfahrungen zu kommen. Es bietet die Gelegenheit, sich als KuratorIn und ModeratorIn von Filmprogrammen zu erproben und sich darauf vorzubereiten, den Schülerinnen und Schülern ein kompetentes Gegenüber zu sein. Dabei soll der Fokus gerade auf solchen Filmwelten liegen, die bisher sowohl im Hochschulcurriculum als auch in der Schule noch wenig Beachtung finden: Wir werden Filme sehen und diskutieren, die nicht aus den Hochburgen der Filmindustrie in den USA, Europa oder Asien stammen, sondern vor allem aus Afrika und dem arabischen Raum. Es geht dabei auch und gerade um ästhetische und gesellschaftliche Eindrücke und Perspektiven aus Regionen, die oftmals Ausgangspunkt von Migrations- und Fluchtbewegungen sind. Damit wird ein weiterer wertvoller Aspekt wirksam: Durch die Beschäftigung mit den Bild- und Tonwelten der „alten Heimat“ flüchtender Menschen, lassen sich Stereotype hinterfragen und Verständnisbrücken aufbauen.

Anmeldung und Fragen per E-Mail an [andreas.meves@zegk.uni-heidelberg.de](mailto:andreas.meves@zegk.uni-heidelberg.de)

## **Pflichtbereich**

**ELMB 09      Rechtskonform E-Learning gestalten**

S      2 ECTS      2 Std.      (A)Neubau A307 MDZ      Haase, M.

Kompaktveranstaltung mit Online-Phase.

Präsenztermin: Samstag, 02.07.2016 von 09-17 Uhr

Beginn der Onlinephase des Seminars 22.04.2016. Für Videochats kann der Raum A307 von Studierenden genutzt werden.

Videochat-Termine: Freitag, 22.04.16 und Freitag, 20.05.16 jeweils 16.30-18.30 Uhr.

In der Veranstaltung „Rechtskonform E-Learning gestalten“ geht es in erster Linie um die rechtliche Auseinandersetzung mit den verschiedenen Umsetzungsformen und Ausprägungen des E-Learning. Zum einen lernen die Studierenden die Grundlagen besonders relevanter Rechtsgebiete kennen (u.a. Urheberrecht, Datenschutzrecht, Datensicherheitsrecht, Grundrechtsschutz, Verwaltungsrecht, Prüfungsrecht, Europarecht, Strafrechtliche Aspekte). Außerdem erlernen die Studierenden das Erkennen und Lösen rechtlicher Problemfälle im E-Learning-Bereich. Ein Schwerpunkt wird unter anderem auf der Recherche juristischer Informationen liegen. Im Rahmen der gesamten Veranstaltung wird die Vermittlung der theoretischen Grundlagen an konkreten Beispielen verdeutlicht. Durch eine starke Einbindung der Studierenden sollen diese erlernen, selbständig mit rechtlichen Problemen umzugehen.

Prüfungsform: Kurzvortrag mit Thesenpapier

## **Modul 9**

### **ELMB 10 Colloquium Praxisprojekt**

Coll. 12 ECTS    2 Std. 14t.    Do 14:00 - 18:00    (A)Neubau A307 MDZ Meeh, H../Würffel, N.

Das Colloquium dient der Begleitung des von den Studierenden in Modul 9 zu realisierenden Anwendungsprojekts hinsichtlich dessen Planung, Durchführung, Auswertung und Dokumentation. Neben Fragen der theoretischen Verortung des Projekts, der Konkretisierung der zu erstellenden Anwendung/des zu erstellenden Lehr-/Lernmaterials wird auch eine Unterstützung des Projektmanagements angeboten. Während des Semesters bietet das Colloquium in regelmäßigen Abständen die Möglichkeit, den jeweils aktuellen Projektstand im Plenum zu besprechen und kritische Punkte zu klären. Darüber hinaus werden in geeigneter Form, z. B. mittels Einzelcoaching-Terminen, die einzelnen Projekte möglichst passgenau in ihrem Prozess begleitet und unterstützt.

Zum Abschluss des Forschungsprojektes präsentieren die Studierenden im Colloquium die Ergebnisse ihres Anwendungsprojekts in geeigneter Form.

Prüfungsform: Projektpräsentation und -bericht

## **Modul 10**

### **ELMB 11 Aktuelle Themen der Medienbildung**

S    5 ECTS    2 Std. Do 12:00 - 14:00    (A)Neubau A307 MDZ    Avventi, C.

Die pädagogische Auseinandersetzung mit Film ist beinahe so alt, wie das Kino selbst. Von bewahrpädagogischen, über kritisch-emanzipatorischen bis hin zu handlungsorientierten Haltungen begleitet stand das Medium Film stets im Fokus

medienpädagogischen Handelns. Seit einigen Jahren jedoch scheint durch verschiedene Initiativen (Kongresse, Veröffentlichung des Filmkanons durch die Bundeszentrale für politische Bildung, Publikationen, Entwicklung von Filmcurricula, Onlineportale für Filmbildung, Festivals) die Filmvermittlung einen höheren Stellenwert einzunehmen. Im Seminar sollen verschiedene aktuelle Publikationen bzw. Initiativen einer näheren Betrachtung unterzogen werden. Dabei sollen stets auch die Orte, an denen Filmbildung stattfindet, wie Schulen, Hochschulen, außerschulische Lernorte, wie kommunale Kinos oder Festivals, Internet Berücksichtigung finden.

Prüfungsform: Präsentation und Ausarbeitung

### **ELMB 12 Aktuelle Projekte der Mediendidaktik**

S      5 ECTS      2 Std. Do 10:00 - 12:00      (A)Neubau A307 MDZ      Würffel, N.

Im Seminar werden aktuelle Diskussionen der Mediendidaktik thematisiert: Mögliche Themen sind z.B. Flipped Classroom, mobiles Lernen, E-Portfolio, Blended Learning, Lernen in virtuellen Welten, Selbstlernarrangements u.a.

Prüfungsform: Seminararbeit